

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Ortenauer Bote. 1896-1896 1859

73 (13.9.1859) Beilage zum Ortenauer Boten

Bekanntmachungen.

Fessenbach. (Zweite Liegenschaftsversteigerung.)
In Folge richterlicher Verfügung werden den Joseph Bogt's Eheleuten von Fessenbach am

Samstag den 24. dies. Monats,
Nachmittags 2 Uhr, in dem Rathhause zu Fessenbach die nachbeschriebenen Liegenschaften öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht werden sollte; als:

1.
21 Ruthen Haus- und Hofplatz im hintern Fessenbach, neben Johann Litterst und Jakob See, — taxirt zu 20 fl.

2.
Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Stallung, Keller und Schopf, — taxirt zu 320 fl.
Summa 340 fl.

Offenburg, den 3. September 1859.

Der Vollstreckungsbeamte:
Schilling, Notar.

[1] Oppenau. (Liegenschaftsversteigerung.) Die Großh. Verwaltungscommission der Militär-Wittwen-Kasse in Karlsruhe läßt am

Mittwoch den 28. September d. J.,
Vormittags 9 Uhr, auf dem Rathhause dahier durch den Unterzeichneten nachbeschriebene Liegenschaften zu Eigenthum öffentlich versteigern, was mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß zu gleicher Zeit ein Pachtversuch mit diesen Liegenschaften — mit Ausnahme des Hauses — angefleht wird, und es dann der obengenannten Commission vorbehalten bleibt, die Versteigerung zu Eigenthum oder die Verpachtung zu genehmigen oder nicht.

1. Anschlag.
Eine zweistöckige Behausung mit Scheuer und Stallung unter einem Dach und dabei befindlichem Brennofen und Hofraithe, auf der Bachgasse in Oppenau gelegen 600 fl.

2.
Ca. 1/2 Morgen Acker am Fahren dahier, neben Anton Winter's Wittib und selbst 400 fl.

3.
Ca. 1/2 Morgen Acker allda, beiderseits selbst 400 fl.

4.
Ca. 3/4 Morgen Acker allda, einerf. selbst, anderseits der Weg 400 fl.

5.
Ca. 1/4 Morgen Acker und Mattfeld am Güterrain dahier, einerf. Ignaz Schazmann's Wittib, anderf. Joseph Huber's Wittib 350 fl.

6.
Ca. 1/2 Morgen Mattfeld auf der f. g. Holzermatte, neben Joseph Bäuerle und Jos. Hodapp 60 fl.

Summa 2210 fl.

Die Versteigerungsbedingungen liegen bei dem Unterzeichneten zu Jedermanns Einsicht offen.

Oppenau, den 1. September 1859.

Großherzogl. Districtsnotar
Rischwig.

Zweite Liegenschafts-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse der Altsonnenwirth Joseph Baumann'schen Eheleute von hier die untenverzeichneten Liegenschaften an den nachbenannten Orten und Tagen einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag auch nicht geboten wird; und zwar:

A. Am Dienstag den 27. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier, die Liegenschaften, welche in der Gemarkung Offenburg liegen, als:

1) Ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller nebst Scheuer, Stallung, Schweinställen und Höhle am Eck der Rosen- und Klostersgasse, neben Glafer Braunstein, — angeschlagen zu 5500 fl.

2) 1200 Ruthen Acker im Bauernpfuhl, neben einem Fahrweg, Joseph Stigler und Engelwirth Schneker von Ortenberg, — angeschlagen zu 1780 fl.

3) 200 Ruthen Reben im Lerchenrain, neben dem Weg, — angeschlagen zu 480 fl.

4) Ein Garten im Stegermattgäßle, circa 100 Ruthen, neben Ludwig Schmidt und Bierwirth Mareis, — angeschlagen zu 600 fl.

5) 880 Ruthen Acker auf der Kinzigmatt, neben Georg Pfähler sen. und Martin Schwarz, — angeschlagen zu 900 fl.

6) 300 Ruthen Wiesen in der Schwärzlach, neben Michael Better's Witb. und Georg Trautvetter, — angeschlagen zu 500 fl.

Summa 9760 fl.

B. Am Mittwoch den 28. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr, in dem Rathhause zu Ortenberg, die Grundstücke, welche in dortiger Gemarkung liegen, als:

1) 400 Ruthen Acker, jetzt aber Mattfeld, hinter dem Bergeck, neben Hrn. von Berckholz und mehreren Anstößern, — angeschlagen zu 450 fl.

2) 50 Ruthen Reben im Merkelloch, neben Kronenwirth Stigler's Witb., — angeschlagen zu 160 fl.

Summa 610 fl.

Offenburg, den 7. September 1859.

Der Vollstreckungsbeamte:
Schilling, Notar.



[1] Kappelrodeck. (Papiermühle- und Güterversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung wird der Ignaz Jäger's Wittwe von hier und ihren drei Kindern eine Papiermühle mit Wohnung, Remisgebäuden, Scheuer und Stallung, nebst 1 1/2 Viertel Matten und Garten, beisammen dahier am Acherbach und geschätzt zu 9000 fl.

Johann ungefähr 6 1/2 Morgen Acker, Reben und Matten in 16 Parcellen und verschiedenen Gewannen, — geschätzt zu 6760 fl.

bis Freitag den 7. October d. J.,
Morgens 8 Uhr, auf dem Rathszimmer dahier öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr erreicht wird.

Kappelrodeck, den 6. September 1859.

Hedmann, Notar.

Fessenbach. (Liegenschafts-Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden der Simon Basler's Ehefrau, Anastasia geb. Niehle, in Fessenbach am Montag den 26. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, in dem Rathhause zu Fessenbach die nachbeschriebenen Liegenschaften öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird; als:

100 Ruthen Haus- und Hofplatz im hintern Fessenbach, nebst dem darauf stehenden einstöckigen Wohnhause mit Scheuer, Stallung und Keller, neben Valentin Mai, — taxirt zu	460 fl.
2. Ein Hausgarten allda, neben Anton Leistermann, — taxirt zu	40 fl.
Summa	500 fl.

Offenburg, den 22. August 1859.

Schilling, Notar.

Ortenberg. (Liegenschafts-Versteigerung.) Donnerstag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden nachgenannte, dem Pfarrzehntfond Offenburg gehörige Güterstücke im Wirthshaus zur Krone einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum, respective zur Verpachtung ausgesetzt:

- 1) Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung im Oberdorf, neben Wenzeslaus Kaiser und Kaver Bahr, mit 1 Viertel Hofplatz.
- 2) 1 Viertel Acker hinterm Berg, einerseits Joseph Münchenbach, anders. Math. Säckinger.
- 3) 1 Viertel Acker auf der Steine, einerseits Moiss Kiefer, anders. Joseph Gehler.
- 4) 1 Viertel Acker daselbst, neben Lorenz und Margaretha Bollmer.
- 5) 1 Viertel Acker an der Bruchgasse, einerseits Peter Münchenbach, anders. Jakob Buchert.
- 6) $\frac{1}{8}$ Juch Matte auf der Dorfmatte, einerf. Barth. Kiefer, anders. Nikolaus Bahr.
- 7) $\frac{1}{8}$ Juch Matte im hinteren Berg, einerf. Michael Bollmer, anders. Michael Glück.
- 8) 2 Haufen Neben daselbst, einerseits Michael Fei, anders. Benedikt Kempf.
- 9) 1 Haufen Neben an der Halb, einerseits Michael Bollmer, anders. Johann Schilli.
- 10) 1 Haufen Neben auf dem Maienthum, einerseits Nikol. Bahr, anders. Barth. Berg Wittwe.
- 11) 1 Haufen Neben im Wehle, einerf. Peter Bürkle, anders. Johann Engel.
- 12) 2 Haufen Neben (resp. Feld) auf dem Griesacker, neben Peter und Simon Münchenbach.
- 13) 1 Haufen Neben (Feld) im Pfiffer, einerseits Andreas Hilberer, anders. Simon Jenecker.

Offenburg, den 6. September 1859.

Der Gemeinderath.
Wiedemer.

Berghaupten. (Dehntgrasversteigerung.) Die Gemeinde Berghaupten läßt am Freitag den 16. d. M. den Dehntgraserwachs ab etwa 60 Morgen Gemeindswiesen gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern, und zwar Vormittags 9 Uhr ab der s. g. Stiegelmatte, und Nachmittags 2 Uhr ab der Almend.

Die Liebhaber werden hiezu eingeladen.
Berghaupten, den 6. September 1859.

Das Bürgermeisteramt.

Hilberer.

Gengenbach. (Versteigerung von Feuerspritzen.) Am Donnerstag den 22. d. M., Vormittags 11 Uhr, läßt die Stadtgemeinde Gengenbach auf dem Rathhause zwei entbehrlich gewordene Feuerspritzen an den Meistbietenden versteigern. Dieselben sind Fahrspitzen älterer Construction, mit Wendrohr, jedoch noch ganz gut erhalten, und für kleinere Gemeinden oder Landgemeinden noch lange Zeit brauchbar.

Gengenbach, den 2. September 1859.

Das Bürgermeisteramt.

Stein.

Kaiser.

[3] **Offenburg.** (Dehntgras-Versteigerung.) Samstag den 17. d. M., Vormittags 8 Uhr, wird im St. Andreas-Hospitalgebäude der diesjährige Dehntgras-Erwachs von den Spitalwiesen, sowohl von hiesiger, als auch von der Bühler, Griesheimer, Waltersweierer und Elgersweierer Gemarkung, gegen Baarzahlung vor der Abfuhr öffentlich versteigert; wozu man einladet.

Offenburg, den 3. September 1859.

St. Andr. Hospital-Verwaltung.

König.



Eienthal bei Bühl. (Faselversteigerung.) Donnerstag den 15. September d. J., Morgens 9 Uhr, wird auf dem Rathhause dahier ein der hiesigen Gemeinde gehöriger fetter Fasel gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Eienthal, den 9. September 1859.

Das Bürgermeisteramt.

Bauer.

Willstätt. (Dehntgrasversteigerung.) Die Pflugschaft der Sophie König läßt künftigen Mittwoch den 14. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Ader in Willstätt das Dehntgras versteigern von

- 1 Morgen auf der Langmatte,
- 2 " auf dem Biegen,
- 3 Viertel in 2 Stücken allda,
- 2 Morgen im Krütt,
- $1\frac{1}{2}$ Morgen auf der Burre;

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Gaisbach. (Dehntgras-Versteigerung.) Der diesjährige Dehntgras-Erwachs wird künftigen

Donnerstag den 15. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr, in der obern Kranzwirtschaft in Gaisbach von nachbenannten Wiesen nochmals öffentlich versteigert, als von

- 12 Tauen am Korberg, Maisenbühler Gemarkung,
- 3 Tauen in der Kohlmatte, Hesselbacher Gemarkung,
- 1 Tauen im Weier in Dedsbacher Gemarkung,
- 21 Tauen auf der Eichmatte, Ruzbacher Gemarkung,
- $\frac{1}{2}$ Tauen auf der Stadtmatt, Fernacher Gemarkung;

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Oberkirch, den 7. September 1859.

Grundherrl. v. Schauenburg'sche Verwaltung.

Bock.

[2] **Offenburg.** (Dehntgrasverkauf.) Valentin Kerlinger's Wittve hat das Dehntgras von

- $\frac{3}{8}$ Tauen Wiesen auf der Stegermatte,
- $\frac{1}{2}$ " " in der Schloßbleibend,
- $1\frac{1}{8}$ " " in der Bühler Gemarkung,
- $\frac{1}{8}$ " " in der Weierer Gemarkung

zu verkaufen.